

Die Werktätigen an die Wirtschaftswissenschaft heranzuführen ist eine ernste und verantwortungsvolle Aufgabe. Mit lückenhaften Kenntnissen ist es hier nicht getan. Die Hörer, die den Zweijahreslehrgang hinter sich haben, werden sich jetzt mit folgenden Themen gründlich beschäftigen: „Der Kampf für die Erfüllung des Fünfjahresplanes — ein wichtiger Beitrag zur Gewährleistung des Friedens und des sozialen Fortschritts der Menschheit“; „Die Steigerung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion“; „Die weitere Vervollkommnung der Leitung der Produktion“; „Die Vervollkommnung der Planung innerhalb des Betriebes und

## Hohes Niveau der Bildung und Erziehung

Daß die Schulen der kommunistischen Arbeit weiterentwickelt werden und ihre Rolle im Gesamtsystem der Massenpropaganda, der ökonomischen Schulung und der Erziehung der Sowjetmenschen zunimmt, ist ein gesetzmäßiger Prozeß. Ihre Wirksamkeit muß sich darin äußern, daß die Aktivität der werktätigen Massen im Kampf für die erfolgreiche Lösung der Aufgaben des 9. Fünfjahresplanes immer mehr zunimmt. Der Unterricht an den Schulen soll die Entwicklung des spezialistischen Wettbewerbs und die Festigung der Arbeitsdisziplin fördern und dazu beitragen, daß ungenutzte Reserven aufgespürt werden und alles Neue, Fortschrittliche schnell in die Produktion eingeführt wird.

Der Erfolg hängt davon ab, daß die Leiter der Betriebe und die gesellschaftlichen Organisationen bei der Lösung aller Fragen, die für eine erfolgreiche Arbeit an den Schu-

len die Aufschlüsselung des Planes auf den einzelnen Arbeitsplatz“; „Zur Entwicklung des sozialistischen Wettbewerbs der Sowjetunion für die vorfristige Erfüllung des 9. Fünfjahresplanes“.

Auch ein Teil der Lehrgänge, der Fragen der Leninschen Lehre von der kommunistischen Moral und Ethik zum Inhalt hat, ist erweitert worden. Die Themen „Der XXIV. Parteitag der KPdSU über die Herausbildung des neuen Menschen als eine der Hauptaufgaben der Partei beim kommunistischen Aufbau“ und „Die kommunistische Moral über die Einstellung zur Arbeit und zum sozialistischen Eigentum“ sind neu hinzugekommen.

len der kommunistischen Arbeit ausschlaggebend sind, zusammenwirken. Darauf müssen auch die Ministerien und andere Dienststellen ihr Augenmerk richten.

Einige Ministerien und Dienststellen haben in den Kollegien die entsprechenden Fragen diskutiert, unter Mitwirkung der zentralen Gewerkschaftskomitees wurden Empfehlungen erarbeitet und verschickt sowie Ausstellungen über die Schulen der kommunistischen Arbeit organisiert. Das Staatliche Komitee für Bauwesen des Ministerrates der UdSSR hat dem Unionsforschung- und Projektierungsinstitut für Bauwesen empfohlen, die Effektivität des Unterrichts an den Schulen der kommunistischen Arbeit zu erforschen. Das Ministerium für Binnenhandel der UdSSR und der Zentralrat der Gewerkschaft haben am Institut für sowjetischen Binnenhandel eine Unionskonferenz

von Vorsitzenden der Methodischen Räte bei den Betrieben des Binnenhandels, des Kantinen- und Gaststättenwesens veranstaltet.

Sehr notwendig ist es auch, daß sich die Propagandisten und Leiter der Schulen regelmäßig und operativ über die Pläne und die Ergebnisse der wirtschaftlichen Tätigkeit der Betriebe, über die Erfüllung der sozialistischen Verpflichtungen, über die aktuellen Entwicklungsprobleme der Ökonomik der Betriebe oder ganzer Industriezweige informieren.

In die Stellenpläne der politischen Bildungsstätten der Parteikomitees, in den Republiken, Regionen und Gebieten wurden jetzt spezielle Berater für die Schulen der kommunistischen Arbeit aufgenommen. Das wird zweifellos dazu beitragen, die theoretische und die methodische Unterstützung der Propagandisten und Hörer der Schulen zu verbessern.

Das Methodische Kabinett beim Zentralrat der Gewerkschaften der Sowjetunion will zusammen mit der Unionsgesellschaft „Snanije“ eine Serie Schallplatten mit Ausführungen bedeutender Wirtschaftswissenschaftler und Wirtschaftsfunktionäre herausgeben. Eine beträchtliche Hilfe bei der Verbreitung der besten Erfahrungen bieten den Propagandisten die Dokumentarfilme, die in diesem Schuljahr erscheinen.

Wir müssen alles daransetzen, daß jede Schule der kommunistischen Arbeit ihrer hohen Berufung gerecht wird und sich noch aktiver in den Kampf für die Erfüllung der großen Aufgaben einschaltet, die der XXIV. Parteitag der KPdSU gestellt hat.

(Gekürzt aus  
„Partinaja Shisn“)